

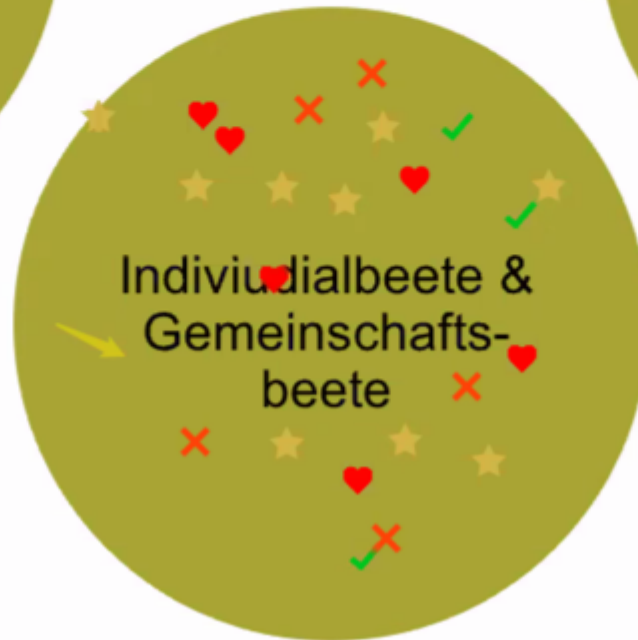
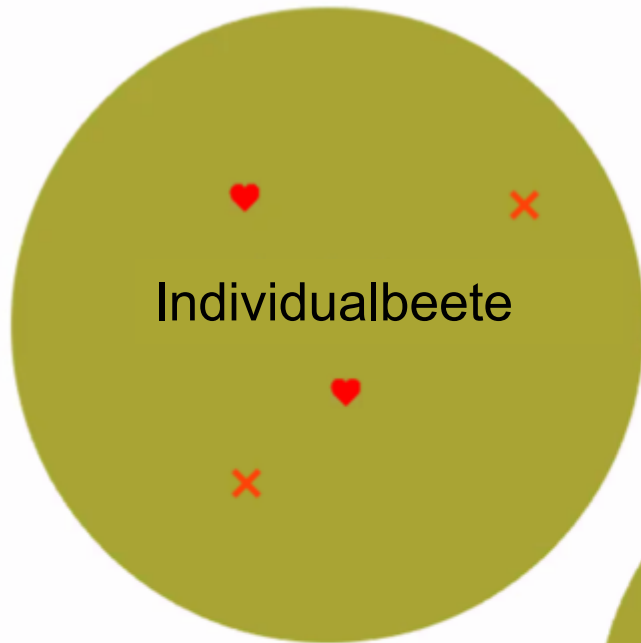
Über Gemeinschaft in Gemeinschaftsgärten

Nicole Rogge



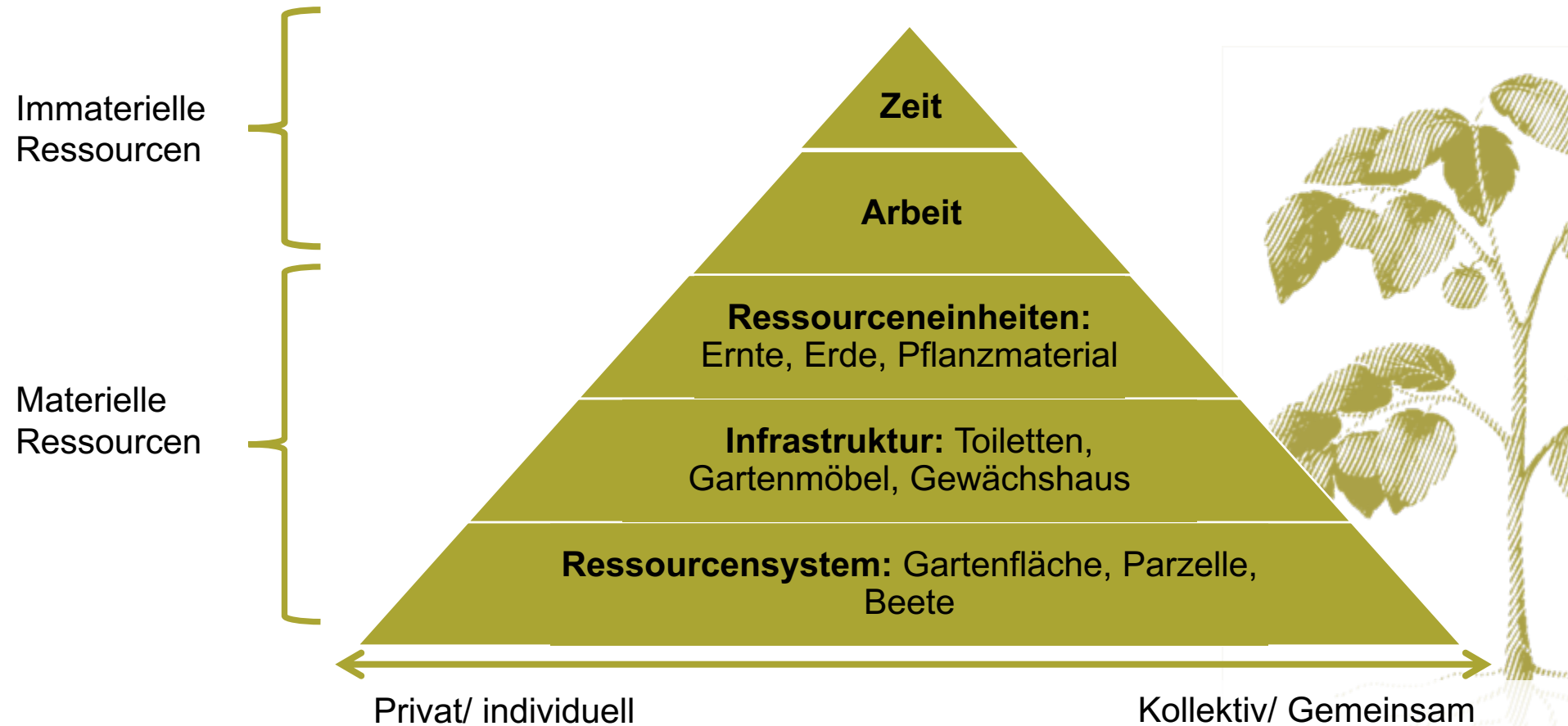
Ressourcennutzung

Nutzung der Beete in euren Gärten



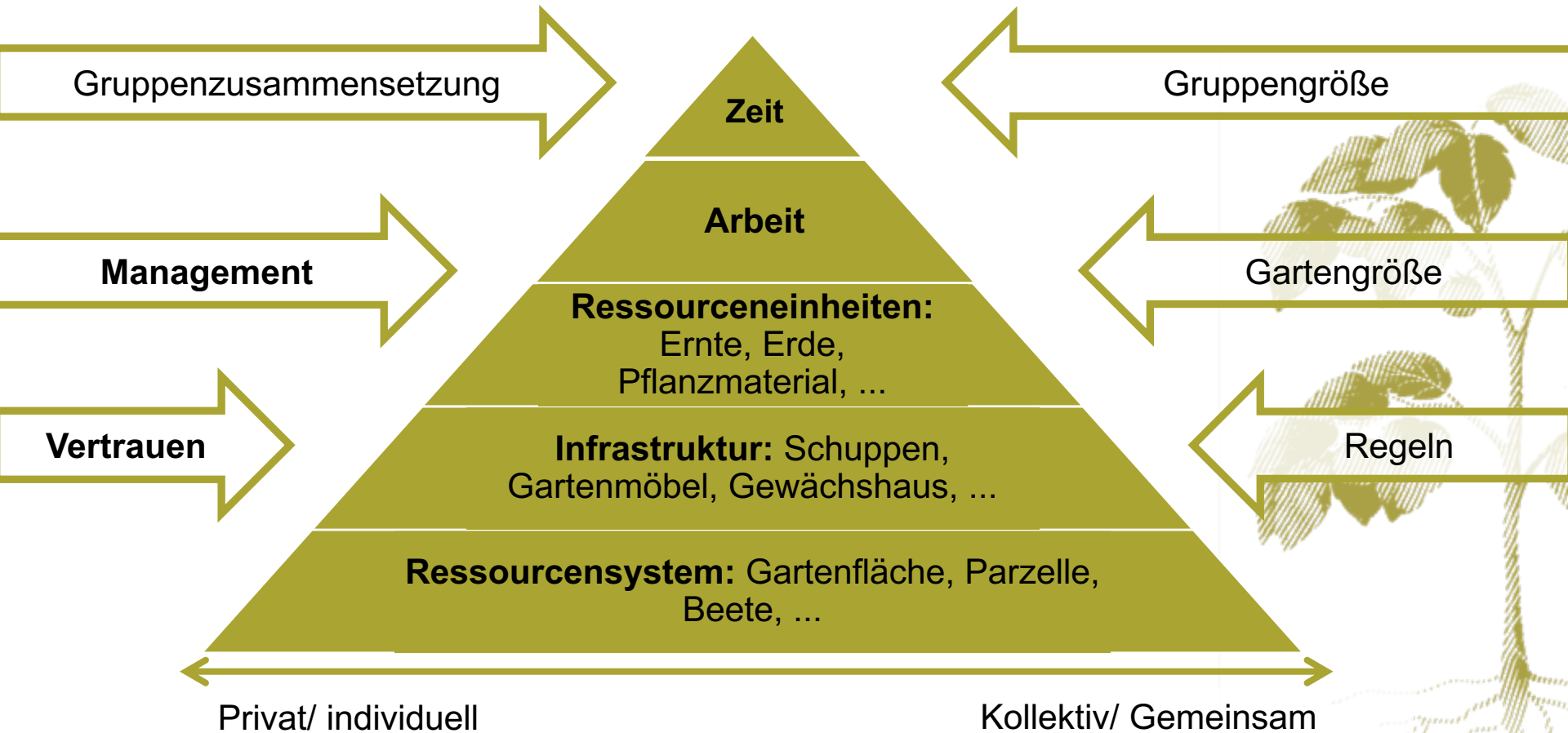
Ressourcennutzung

Gemeinschaftliches Handeln



Ressourcennutzung

Gemeinschaftliches Handeln



Gemeinschaft in Gemeinschaftsgärten entsteht durch

- gemeinsames Interesse am Gärtnern, am sozialen Austausch
 - und anderen Themen
- die gemeinsame Arbeit im Garten
- die gemeinsame Nutzung von verschiedenen Ressourcen, auf unterschiedliche Weise
- gemeinsames Lernen
- gemeinsame Aktionen, Feste, ...
- gemeinsame Organisation und Verwaltung
 - gemeinsam „Spielregeln festlegen“
 - gemeinsame Aushandlungs- und Entscheidungsprozesse
- gemeinsame Herausforderungen
-



Wichtige Ergebnisse

- Gemeinschaftsgärten bestehen aus verschiedenen Gemeinschaften mit unterschiedlichen Funktionen und Aufgaben
- Es gibt eine Vielzahl an gemeinschaftlichen Nutzungsformen für eine Vielzahl an Ressourcen
- In heterogeneren Gruppen häufiger individuelle Nutzung als in weniger heterogenen Gruppen
- Positiv für die Gemeinschaft ist:
 - Vertrauen und je
 - Mehr Personen am Management beteiligt sind
- Weniger relevant sind Gruppengröße und ein “detailliertes“ Regelwerk

